

Pressemitteilung 062/2022 vom 1. April 2022

Stark gestiegene Material- und Energiepreise verteuern die Bauleistungen

Die Preise für den Neubau von Wohngebäuden (Bauleistungen am Bauwerk), einschließlich Umsatzsteuer, lagen nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik im Februar 2022 um 19,2 Prozent über dem Vorjahresniveau. Im Vergleich zum vergangenen Berichtsmonat (November 2021) verteuerte sich der Bau von Wohngebäuden um 5,4 Prozent und erreichte einen Indexstand von 146,8 (Basis 2015=100). Die Betriebe gaben hauptsächlich die stark gestiegenen Material- und Energiepreise sowie Materialknappheit als Grund für die Preiserhöhung von Bauleistungen an.

Im Bereich Rohbauarbeiten erhöhten sich die Preise im Vergleich zum Februar 2021 um 19,9 Prozent. Am stärksten verteuerten sich hier die Preise für Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten (+38,2 Prozent), für Zimmer- und Holzbauarbeiten (+26,8 Prozent), für Verbauarbeiten (+26,4 Prozent) sowie für Entwässerungskanalarbeiten (+25,1 Prozent).

Bei den Ausbauarbeiten erhöhten sich die Preise gegenüber dem Vorjahreszeitraum um durchschnittlich 18,5 Prozent. Deutliche Preisanstiege verzeichneten Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen (+48,5 Prozent), vorgehängte hinterlüftete Fassaden (+41,5 Prozent), Metallbauarbeiten (+28,6 Prozent) sowie Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen (+27,4 Prozent).

Die bereits im August 2021 (+13,4 Prozent) und November 2021 (+15,3 Prozent) gestiegenen Preise im Bereich Straßenbau verteuerten sich moderat weiter. Hier konnte eine Preiserhöhung gegenüber dem Vorjahr von 17,2 Prozent beobachtet werden. Diese Steigerung lässt sich unter anderem auf die wachsenden Preise der Metallarbeiten (+31,3 Prozent) sowie der Entwässerungskanalarbeiten (+21,2 Prozent) zurückführen. Für die Preiserhöhung der Brücken im Straßenbau (+17,2 Prozent) waren hauptsächlich überdurchschnittliche Preissteigerungen der Metallbauarbeiten (+31,6 Prozent), der Oberbauschichten aus Asphalt (+22,0 Prozent) sowie der Betonarbeiten (+17,5 Prozent) verantwortlich.

Die Preise der Instandhaltungsarbeiten von Wohngebäuden lagen um 17,5 Prozent über dem Vorjahresniveau, die Preise für Schönheitsreparaturen in einer Wohnung um 9,2 Prozent.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Gegenüber dem Vorjahr mussten die Thüringer für den Bereich Außenanlagen für Wohngebäude 18,0 Prozent mehr finanzielle Mittel investieren. Die Zimmer- und Holzbauarbeiten sowie die Metallbauarbeiten erhöhten sich um 28,7 Prozent in diesem Gewerk.

Der Neubau von Bürogebäuden verteuerte sich im Vergleich zum Februar 2021 um 22,5 Prozent, der Neubau von gewerblichen Betriebsgebäuden um 21,8 Prozent.

Weitere Auskünfte erteilt:

Jeannine Schüler

Telefon: 03 61 57 331-92 29

E-Mail: jeannine.schueler@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

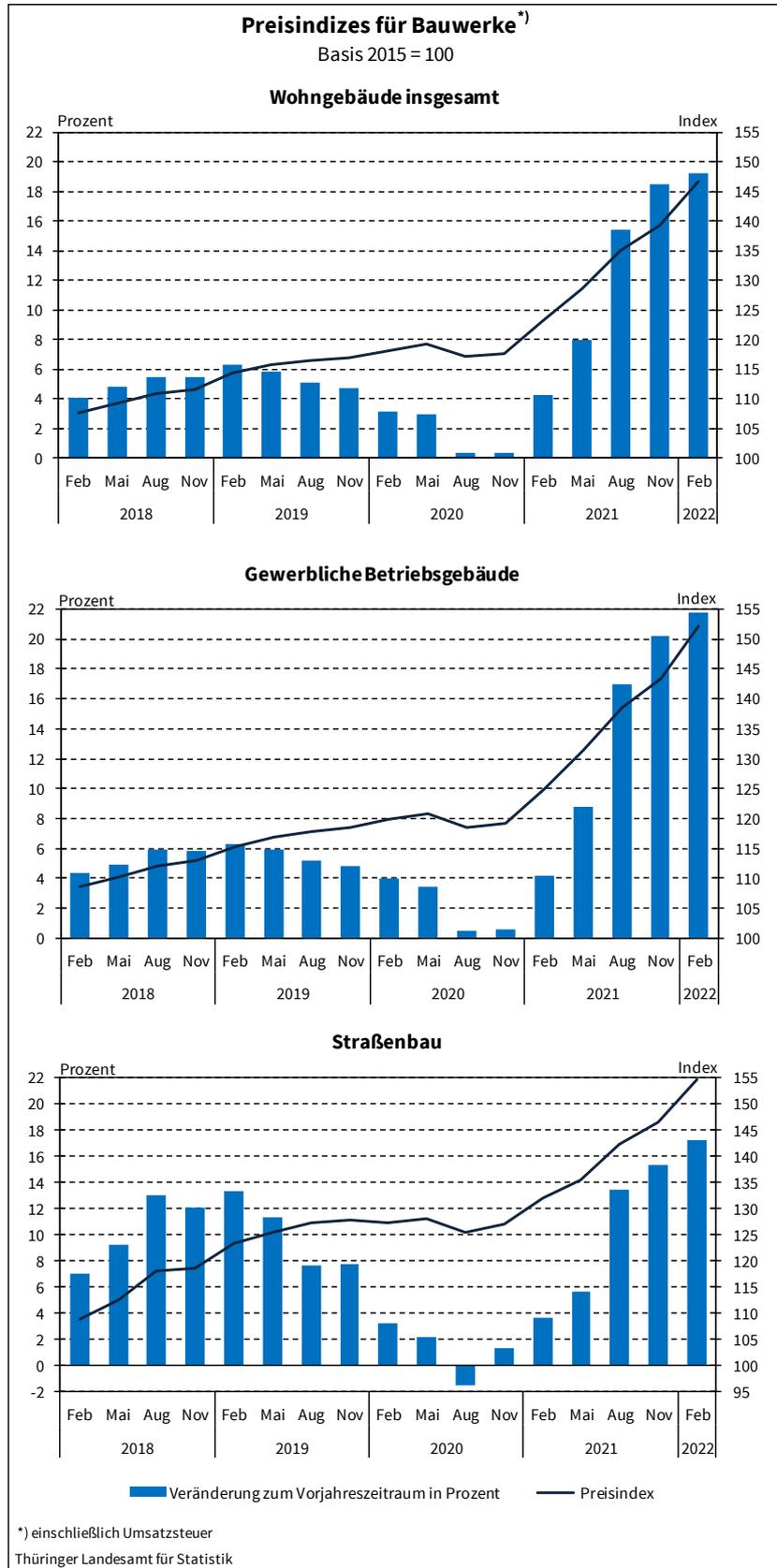
Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung sowie Ingenieurbau

Art des Bauwerkes Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2021		2022	Veränderung Februar 2022 gegenüber	
		Februar	November	Februar	Februar 2021	November 2021
	Promille	Basis 2015 = 100			Prozent	
Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk						
Wohngebäude insgesamt	1 000,00	123,2	139,3	146,8	19,2	5,4
Rohbauarbeiten	444,69	124,4	142,4	149,1	19,9	4,7
Ausbauarbeiten	555,31	122,3	136,8	144,9	18,5	5,9
Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk						
Bürogebäude	1 000,00	125,5	145,0	153,8	22,5	6,1
Rohbauarbeiten	349,26	125,2	147,0	154,1	23,1	4,8
Ausbauarbeiten	650,74	125,7	143,9	153,6	22,2	6,7
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000,00	124,9	143,3	152,1	21,8	6,1
Rohbauarbeiten	526,34	124,9	144,5	152,1	21,8	5,3
Ausbauarbeiten	473,66	124,9	142,1	152,2	21,9	7,1
Instandhaltung von Wohngebäuden						
Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000,00	124,9	138,3	146,7	17,5	6,1
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1 000,00	126,5	133,6	138,1	9,2	3,4
Außenanlagen	1 000,00	134,4	149,0	158,6	18,0	6,4
Ingenieurbau						
Straßenbau	1 000,00	132,0	146,4	154,7	17,2	5,7
Brücken im Straßenbau	1 000,00	138,3	155,7	162,1	17,2	4,1
Ortskanäle	1 000,00	128,5	142,5	151,9	18,2	6,6

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt